

Als die Welt noch jung war

Als die Welt noch jung war kamen die Schafe, und fertig war es mit der Ruhe...

Am Freitagmorgen, 2. August 2024 begann für 18 Jugendliche/junge Erwachsene mit drei Begleitpersonen das Abendteuer «Segeltörn 2024». Genau nach Zeitplan reisten wir mit dem Zug nach Harlingen, wo wir am Abend die «Larus», unser Segelschiff für eine Woche in Beschlag nahmen.

Bevor wir am Samstag lossegeln konnten, mussten wir einen Grosseinkauf vornehmen. Vollbepackt waren drei Einkaufswaagen, mit welchen wir direkt vor dem Schiff parkierten. Vom Festland bis in die Bordküche hinunter wurde sofort eine Menschenkette gebildet, und die Lebensmittel wurden so weitergereicht.

Unsere Reise führte uns nach Terschelling, Vlieland und Texel. Wobei an dieser Stelle erwähnt werden muss, dass Vlieland die absolute Lieblingsinsel aller ist, welche bereits ein paar Mal am Segeltörn teilgenommen haben. Auf der Insel Texel legten wir einen Inseltag ein. Texel ist die grösste Watteninsel der Niederlande. Die Insel ist rund 8 km breit und 20 km lang. Texel verfügt über 30 km Strand. Wir mieteten Velos, um die Insel und den Strand zu erkunden. Auf Texel leben genauso viele Schafe wie Einwohner. In den Niederlanden wird die Texeler Schafrasse «Texelaar» genannt, in anderen Ländern heisst sie Texelsheep oder Texel. Aus diesem Grund erhielten alle TeilnehmerInnen auf Texel ein T-Shirt, welches die Vorder- und Rückseite eines Schafes aufgedruckt hat. Ja, und wehe, wenn die Schafe losgelassen und in einem Silence-Zug ruhig sein sollten... eine Herausforderung.

Wie alle Jahre genossen wir die gemeinsame Zeit auf und neben dem Schiff mit Singen, Spielen und Chillen. Verwöhnt wurden wir jeden Tag mit einem feinen Nachtessen, welches die Jugendlichen/junge Erwachsene selbst zubereitet haben. Es war eine wiederum tolle Gruppe, mit welcher wir viel Schönes erleben durften, was uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Dankbar und ohne jegliche Zwischenfälle kamen wir am Freitagabend, 9. August spätabends in Lenzburg an. Obwohl dies nicht ganz stimmt, da die Deutsche Bahn uns bei der Heimreise wieder einen Strich durch die Rechnung gemacht hat, aber eben, wir nehmen es ja sowieso von Stunde zu Stunde...

Karin Rätzer

Reformierte Kirche Staufberg

Staufen Schafisheim



Reformierte Kirche Staufberg

Staufen Schafisheim



Reformierte Kirche Stauffberg

Staufen Schafisheim

